

Energiewende zu Ende denken

- Alle Daten zur Strommenge von Wind+Sonne sind nur **RECHNERISCH** (mal zu viel, oft zu wenig)
- Ca. **30.000 Windkraftanlagen** haben einen rechnerischen Anteil an Gesamtenergie von **3%** (2018)
- **Strom** macht **nur 22%** der Gesamtenergie aus
- wetterbedingte Realität ist mind. **1 Woche** kein Wind, keine Sonne – **sogenannte Dunkelflaute**
- **gesicherte Leistung ist Null**, europäischer Ausgleich findet nicht satt
- 1/3 des **Windstrom** wird in das Ausland zu niedrigen Preisen **verschenkt** und teilweise wird sogar **zugezahlt**
- Kosten für Eingriffsmaßnahmen steigen extrem, aktuell 1,2 Mrd. € jährlich
- **Extreme** wetterbedingte **Schwankungen** zwischen den Jahren. Vergleich Energieeinspeisung Wind Q. 2020/2021 = Reduzierung um **32,4%**
- Irreführende Jubelmeldungen in der Presse, z.B.
 - Norwegen- Wasserkraftwerke statt Pumpspeicher, billiger Export-teurer Import
- rein rechnerischer Bedarf nur für Strom=**175.000 Windkraftanlagen**, für Gesamtenergie (incl. Wärme, Verkehr) ca. **3/4 Mio. WKA**
- notwendige Langzeitspeicher sind kosten- und ressourcenmäßig kaum darstellbar



Informieren Sie sich!

<http://www.vi-rettet-brandenburg.de/>

<https://www.vernunftkraft.de/>



**WIR MÜSSEN ÜBER
WIND REDEN**

**ÜBER
VERSORGUNGSSICHERHEIT**

UND ENERGIEPREISE



ÜBER GESUNDEN SCHLAF

UND UNSERE NATUR